



BURGENLAND NIEDERÖSTERREICH WIEN



MÖNCHHOF DEUTSCHKREUTZ MATTERSBURG OBERWART

KOBERSDORF



| Institut für jüdische Geschichte Österreichs |



EUROPÄISCHE TAGE DER JÜDISCHEN KULTUR 2024

f a m i l i e

Programm September : Oktober

Burgenland Niederösterreich Wien



Austria • Belarus • Belgium • Bosnia-Herzegovina • Bulgaria • Croatia
Czech Republic • Denmark • Estonia • Finland • France • Georgia
Germany • Greece • Hungary • Ireland • Israel • Italy • Latvia • Lithuania
Luxembourg • Moldova • Montenegro • Netherlands • Norway • Poland
Portugal • Romania • Serbia • Slovakia • Slovenia • Spain • Sweden
Switzerland • Türkiye • United Kingdom • Ukraine

Gesamtorganisation und Koordination:
Burgenländische Forschungsgesellschaft | www.forschungsgesellschaft.at

Internationale Kooperationspartner:
European Association for the Preservation and Promotion of Jewish Culture and Heritage - AEPJ | www.jewishheritage.org
Europarat | Council of Europe | Conseil de L'Europe | www.coe.int
National Library of Israel | www.nli.org.il/en

Nationale Kooperationspartner:
Amt der Burgenländischen Landesregierung – Abteilung 7 | www.burgenland.at
BG/BRG Mattersburg | www.brgmattersburg.at
Burgenländische Volkshochschulen | www.vhs-burgenland.at
Carl Goldmark-Verein
Carl Goldmark Musikschule Deutschkreutz | ms-deutschkreutz.msw-bgld.at
CONCENTRUM | concentrum.wordpress.com
[erinnern.at](http://www.erinnern.at) | www.erinnern.at
Gedenk-Verein-Kobersdorf | gedenkvereinkobersdorf.wordpress.com
HAK Oberpullendorf | www.hak-op.at
Initiative Erinnern Frauenkirchen | www.garten-der-erinnerung.at
Institut für jüdische Geschichte Österreichs | www.injoest.ac.at
Jüdisches Museum Wien | www.jmw.at
Komitee zur Erhaltung des Jüdischen Friedhofs Klosterneuburg | www.juedischerfriedhof.at
KUKUK – Verein zur Förderung von KUNst KULTur und Kommunikation
Marktgemeinde Kittsee | www.kittsee.at
Marktgemeinde Rechnitz | www.rechnitz.at
Österreichisches Jüdisches Museum | www.ojm.at
„Offener Tisch“
shalom.nachbar in Lockenhaus | www.shalom-lockenhaus.at
Stift Klosterneuburg | www.stift-klosterneuburg.at
Verein RE.F.U.G.I.U.S. | www.refugius.at
Verein wir erinnern – Begegnung mit dem jüdischen Mattersburg | www.wir-erinnern.at
Verein Zukunft Schlaining
ZBG Oberwart | www.bg-oberwart.at
zms Oberpullendorf | zms-oberpullendorf.msw-bgld.at

Anmeldungen für „Alles kosher!“ bei HAFNER bio/koscher in Mönchhof bis 29. August:
Email: michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at
oder über die Webseite www.forschungsgesellschaft.at/edjc

Informationen | Impressum
Michael Schreiber | Burgenländische Forschungsgesellschaft | Research Society Burgenland
A-7000 Eisenstadt, Domplatz 21
Telefon: +43 (0)677 / 614 058 54 | E-Mail: michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at
Webseite: www.forschungsgesellschaft.at/edjc

Mit Unterstützung von:



Sonntag, 1. September 2024

Mönchhof 14:00

Alles kosher!

Verkostung kosherer Weine bei „HAFNER bio/koscher“ und Vortrag über jüdische Speisevorschriften
Beginn 14:00, HAFNER bio/koscher, Halbturner Straße 17. Beitrag € 15,00/Person. Mindestalter 16 Jahre.
Eine Anmeldung ist bis 29. August 2024 erforderlich:
michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder auf www.forschungsgesellschaft.at/edjc
Veranstalter: Burgenländische Forschungsgesellschaft

Schulveranstaltungen im September 2024

Deutschkreutz

Das jüdische Deutschkreutz (geschlossene Schulveranstaltung)

Geführter Rundgang mit Dr. Adalbert Putz für die HAK Oberpullendorf
In Kooperation mit: Carl Goldmark-Verein und HAK Oberpullendorf

Mattersburg

Das jüdische Mattersburg (geschlossene Schulveranstaltung)

Geführter Rundgang mit KR Michael Feyer für das BG/BRG Mattersburg
In Kooperation mit: KR Michael Feyer, Präsident des Vereins „wir erinnern – Begegnung mit dem jüdischen Mattersburg“ und BG/BRG Mattersburg

Oberwart

Das jüdische Oberwart (geschlossene Schulveranstaltung)

Geführter Rundgang mit Assoz. Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ursula Mindler-Steiner für das ZBG Oberwart
In Kooperation mit: ZBG Oberwart

Montag, 7. Oktober 2024 : FILME ZUR ZEITGESCHICHTE

Kobersdorf 19:00

Murer – Anatomie eines Prozesses

Spielfilm von Christian Frosch, AUT/LIE 2018, 132 min
Anschließend Podiumsdiskussion mit Dr. Johannes Sachslehner (Historiker)

Beginn 19:00, ehemalige Synagoge Kobersdorf, Schlossgasse 25. Eintritt frei.
Programm und Anmeldung unter www.forschungsgesellschaft.at/synagoge

Organisation: Burgenländische Forschungsgesellschaft, Amt der Burgenländischen Landesregierung Abteilung 7

Montag, 14. Oktober 2024 : FILME ZUR ZEITGESCHICHTE

Kobersdorf 19:00

Die Akte B.: Alois Brunner – Die Geschichte eines Massenmörders

Dokumentation von Esther Schapira und Georg M. Hafner, DEU 1998, 85 min
Beginn 19:00, ehemalige Synagoge Kobersdorf, Schlossgasse 25. Eintritt frei.

Programm und Anmeldung unter www.forschungsgesellschaft.at/synagoge

Organisation: Burgenländische Forschungsgesellschaft, Amt der Burgenländischen Landesregierung Abteilung 7

Montag, 21. Oktober 2024 : FILME ZUR ZEITGESCHICHTE

Kobersdorf 19:00

Totschweigen

Dokumentation von Margareta Heinrich und Eduard Erne, AUT 1994, 88 min
Anschließend Podiumsdiskussion mit Eduard Erne (Regie)

Beginn 19:00, ehemalige Synagoge Kobersdorf, Schlossgasse 25. Eintritt frei.
Programm und Anmeldung unter www.forschungsgesellschaft.at/synagoge

Organisation: Burgenländische Forschungsgesellschaft, Amt der Burgenländischen Landesregierung Abteilung 7

Dienstag, 22. Oktober 2024

Kobersdorf 18:00

Violins of Hope

Konzert der Veranstaltungsreihe Musik.Gedenk.Schule mit Werken von Fritz Kreisler, Carl Goldmark, Dmitri Schostakowitsch u.a. Es spielen Schüler*innen und Pädagog*innen der Musikschulen Oberpullendorf und Deutschkreutz.

Beginn 18:00, ehemalige Synagoge Kobersdorf, Schlossgasse 25. Freie Spende.

Eine Anmeldung ist bis 21. Oktober erforderlich (begrenzte Karten): musikgedenkschule@aon.at

In Kooperation mit: shalom.nachbar in Lockenhaus und den Musikschulen Oberpullendorf / Deutschkreutz





Europäische Tage der jüdischen Kultur 2024

Schon letztes Jahr war es durch neue Kooperationspartner möglich, das Programm der Europäischen Tage der jüdischen Kultur auf Niederösterreich und Wien auszuweiten. Dieser Trend geht auch dieses Jahr weiter: In Wien gibt es im Jüdischen Museum am 1. September die letzte Möglichkeit einer Führung durch die beiden Sonderausstellung „Wiener Nostalgie - Vernetzte Erinnerungen an Emil Singer“ und „Who Cares? Jüdische Antworten auf Leid und Not“.

In Niederösterreich gibt es neben einem Rundgang durch den neuen jüdischen Friedhof mit Dr. Christoph Lind und einer Kuratorinnenführung durch die ehemalige Synagoge von St. Pölten mit Dr.ⁱⁿ Martha Keil, erstmals auch Programmpunkte in Krems und Klosterneuburg. Dr. Robert Streibel wird in Krems sowohl durch die Stadt als auch durch den jüdischen Friedhof führen, während das *Komitee zur Erhaltung des Jüdischen Friedhofs Klosterneuburg* zu einer Führung durch den heuer 150 Jahre alten Friedhof und im Anschluss zu Vorträgen und einer Podiumsdiskussion ins Stift Klosterneuburg lädt.

Auch dieses Jahr erwartet Sie im Burgenland ein reiches Programm mit Vorträgen von Mag. Johannes Reiss in Kittsee, Dr. Felix Tobler in Kobersdorf und DDr. Erwin Schranz in Stadtschlaining, sowie geführten Rundgängen von Mag. Dr. Herbert Brettl durch Frauenkirchen und Dr.ⁱⁿ Christine Teuschler und Engelbert Kenyeri durch Rechnitz. Falls Sie gerne lachen sei Ihnen ein Besuch in Eisenstadt ans Herz gelegt: als erfolgreichstem Satiriker des 20. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum, widmet das Österreichische Jüdische Museum Ephraim Kishon nicht nur eine Lesung aus seinen Werken, sondern zeigt auch seinen Film „Der Blaumilchskandal“. In Lockenhaus lädt Ruth Patzelt zum Vortrag über die neuen Rechercheergebnisse und zu Gesprächen über das jüdische Lockenhaus herzlich ein.

Ein besonderer Fokus liegt dieses Jahr auf der Zusammenarbeit mit Schulen. KR Michael Feyrer wird Schüler*innen des BG/BRG Mattersburg durch das jüdische Mattersburg führen, Dr. Adalbert Putz zeigt Schüler*innen der HAK Oberpullendorf anhand eines Rundgangs das jüdische Deutschkreutz und Schüler*innen des zweisprachigen BG Oberwart werden von Dr.ⁱⁿ Ursula Mindler-Steiner in die Geschichte der Jüdinnen und Juden von Oberwart eingeführt.

Alles kosher? Diese Frage stellt sich in Mönchhof bei „HAFNER kosher/bio“. Hier werden nicht nur vielfachprämierte, koschere Weine kredenzt und verkostet. Besucher*innen erfahren darüber hinaus auch, was alles kosher ist – und was nicht.

Den Abschluss der diesjährigen Europäischen Tage der jüdischen Kultur gibt es mit drei Filmabenden und dem Konzertabend „Violins of Hope“ in der ehemaligen Synagoge von Kobersdorf.

Wir laden Sie herzlich ein!

Alfred Lang, Michael Schreiber, Gert Tschögl
Burgenländische Forschungsgesellschaft

Sonntag, 1. September 2024

Kittsee 14:30

Family. Geschichte, Traditionen und Bräuche der jüdischen Familien von Kittsee

Vortrag „Das Konzept der Familie im Judentum“ von Mag. Johannes Reiss.

Mit musikalischer Umrahmung von Dr. Simon Gruber und Familie

Beginn 14:30, Neues Schloss Kittsee, Schlosspark 1 (kleiner Festsaal). Eintritt frei.

Um Anmeldung bis 29. August wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Marktgemeinde Kittsee, KUKUK – Verein zur Förderung von KUnst KULTur und Kommunikation und „Offener Tisch“

Frauenkirchen 17:00

Das jüdische Frauenkirchen

Geführter Rundgang mit Dr. Herbert Brettl

Beginn 17:00, vor der Basilika, Kirchenplatz 27. Teilnahme kostenlos.

Herren bitte mit Kopfbedeckung (Friedhof). Um Anmeldung bis 29. August wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: erinnern.at und der Initiative Erinnern Frauenkirchen

Kobersdorf 15:00

Die Fürsten Esterházy als Schutzherrn der jüdischen Sieben-Gemeinden (1612–1848)

Vortrag von Dr. Felix Tobler

Beginn 15:00, ehemalige Synagoge, Schlossgasse 25. Eintritt frei. Um Anmeldung bis 29. August wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Gedenk-Verein-Kobersdorf

Lockenhaus 16:00

Von der Recherche zum Buch – eine Wegbeschreibung.

Erinnerung an die jüdischen Familien von Lockenhaus

Gespräche und Vortrag über Rechercheergebnisse von Ruth Patzelt bei „Kugel, Strudel und Rugelach“

Beginn 16:00, Altes Kloster, Klostersgasse 6. Eintritt frei. Um Anmeldung bis 29. August wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: shalom.nachbar in Lockenhaus

Rechnitz 14:00

Erinnerungsweg. Jüdisches Leben in Rechnitz

Geführter Rundgang mit Engelbert Kenyeri und Dr.ⁱⁿ Christine Teuschler

Beginn 14:00, Hauptplatz. Teilnahme kostenlos.

Herren bitte mit Kopfbedeckung (Friedhof). Um Anmeldung bis 29. August wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Marktgemeinde Rechnitz und RE.F.U.G.I.U.S.

Sonntag, 1. September 2024

Stadtschlaining 16:00

Wir alle sprechen etwas Jiddisch!

Vortrag von DDr. Erwin Schranz

Beginn 16:00, ehemalige Synagoge, Lange Gasse 3. Eintritt frei. Um Anmeldung bis 29. August wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: CONCENTRUM und Verein Zukunft Schlaining

St. Pölten 14:00

Der neue jüdische Friedhof in St. Pölten

Geführter Rundgang durch den neuen jüdischen Friedhof mit Dr. Christoph Lind

Treffpunkt 14:00, neuer jüdischer Friedhof, Karlstettner Straße 3. Freie Spende.

Herren bitte mit Kopfbedeckung. Um Anmeldung wird bis 29. August 2024 ersucht: office@injoest.at

In Kooperation mit: Institut für jüdische Geschichte Österreichs

St. Pölten 16:00

Die Ehemalige Synagoge St. Pölten – Vom Gotteshaus zur Kulturstätte

Kuratorinnenführung mit Dr.ⁱⁿ Martha Keil

Treffpunkt 16:00, Dr. Karl Renner-Promenade 21. Beitrag € 5,00 (ermäßigt € 4,00)/Person.

Herren bitte mit Kopfbedeckung. Um Anmeldung wird bis 29. August 2024 ersucht: office@injoest.at

In Kooperation mit: Institut für jüdische Geschichte Österreichs

Wien 14:00

Führung durch die Sonderausstellungen im Jüdischen Museum Wien

„Wiener Nostalgie - Vernetzte Erinnerungen an Emil Singer“ und

„Who Cares? Jüdische Antworten auf Leid und Not“. Letzte Gelegenheit die Sonderausstellungen zu sehen.

Beginn 14:00, jüdisches Museum Wien, 1010 Wien, Dorotheergasse 11. Beitrag € 11,00/Person.

Eine Anmeldung ist bis 29. August 2024 erforderlich (begrenzte Teilnehmer*innenzahl):

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder auf www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Jüdisches Museum Wien

Samstag, 14. September 2024

Krems 15:00

Jüdische Familien in Krems

Geführter Rundgang durch die Stadt mit Hinweisen auf den Themenweg „Krems macht Geschichte“ mit

Dr. Rober Streibel

Treffpunkt 15:00, Ecke Dinstlstraße/Mühlbachgasse. Teilnahme kostenlos.

Eine Anmeldung ist bis 12. September 2024 erforderlich:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder auf www.forschungsgesellschaft.at/edjc

Samstag, 15. September 2024

Eisenstadt 11:00

100 Jahre Ephraim Kishon

Filmvorführung und Lesung aus den Werken von Ephraim Kishon.

„Der Blaumilchkanal“: Komödie/Satire von Ephraim Kishon, ISR/USA/BRD 1969, 90 min.

Beginn: 11:00, Österreichisches Jüdisches Museum (Auditorium), Unterbergstraße 6. Eintritt frei.

Um Anmeldung bis 13. September wird ersucht:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Österreichisches Jüdisches Museum

Donnerstag 19. September 2024

Klosterneuburg 16:30

150 Jahre Familiengeschichte(n)

Führung am Jüdischen Friedhof Klosterneuburg

Treffpunkt 16:30, jüdischer Friedhof, Tor in der Holzgasse 67. Teilnahme kostenlos. Herren bitte mit Kopfbedeckung.

Eine Anmeldung ist bis 5. September 2024 erforderlich:

office@juedischerfriedhof.at oder auf www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Komitee zur Erhaltung des Jüdischen Friedhofs Klosterneuburg

Klosterneuburg 19:00

Botschaften des Lebens

Vorträge und Podiumsdiskussion zur Geschichte der Sanierung und Dokumentation des Jüdischen Friedhofs im 150. Bestandsjahr: Die Ergebnisse des Zusammenwirkens von IKG, Bundesdenkmalamt, Nationalfonds, Förderern, Wissenschaftler*innen, Stadtgemeinde, Restaurator*innen und Zivilgesellschaft

Beginn 19:00, Augustinus-Saal des Stifts Klosterneuburg, Stiftsplatz 1. Eintritt frei.

Eine Anmeldung ist bis 5. September 2024 erforderlich:

office@juedischerfriedhof.at oder auf www.forschungsgesellschaft.at/edjc

In Kooperation mit: Komitee zur Erhaltung des Jüdischen Friedhofs Klosterneuburg und Stift Klosterneuburg

Sonntag, 22. September 2024

Krems 14:00

Der jüdische Friedhof in Krems

Geführter Rundgang durch den jüdischen Friedhof mit Dr. Robert Streibel

Beginn 14:00, jüdischer Friedhof, Wiener Straße 133 (gegenüber dem Autohaus Hänfling). Teilnahme kostenlos.

Herren bitte mit Kopfbedeckung. Eine Anmeldung ist bis 20. September 2024 erforderlich:

michael.schreiber@forschungsgesellschaft.at oder auf www.forschungsgesellschaft.at/edjc